

4
431 126

VERFASSUNG UND REVOLUTION

Hegels Verfassungskonzeption
und die Revolutionen der Neuzeit

Herausgegeben von
ELISABETH WEISSER-LOHMANN
und
DIETMAR KÖHLER

FELIX MEINER VERLAG
HAMBURG

INHALT

Elisabeth Weisser-Lohmann (Hagen)

Einleitung 1

I. REVOLUTION UND VERFASSUNGSKONZEPT IN JENA

Hermann Lübke (Zürich)

Politische Organisation in Modernisierungsprozessen.

Verfassungspolitische Aspekte 17

Matthias Pape (Karlsruhe)

Revolution und Reichsverfassung – Die Verfassungsdiskussion

zwischen Fürstenbund und Rheinbund 40

Myriam Bienenstock (Tours)

Die »Ungeschicklichkeit, die wahrhaften Sitten in die

Form von Gesetzen zu bringen«, ist »das Zeichen der Barbarey«:

Hegels Kodifikationsforderung um 1802. 85

Dietmar Köhler (Bochum)

Freiheit und Geschichte in Hegels *Phänomenologie des Geistes*

und Schellings *Freiheitsschrift* 105

II. REVOLUTION UND VERFASSUNGSKONZEPTION IM UMFELD DER ›GRUNDLINIEN‹

Andreas Großmann (Hamburg)

»Die freie Übereinstimmung von Staat und Religion« – Hegel über

Genese und Grund des modernen Staates. 123

Elisabeth Weisser-Lohmann (Hagen)

»Daß das Allgemeine zu einer Tat komme« – ›Sittlichkeit‹

und ›Verfassung‹ bei Hegel. 137

Hans Boldt (Düsseldorf)

Hegel und die konstitutionelle Monarchie – Bemerkungen zu Hegels

Konzeption des Staates aus verfassungsgeschichtlicher Sicht 169

Otto Pöggeler (Bochum)

Hegel und die Französische Revolution 210